Wiesbadener Taab

Böchentlich ? mit einer täglichen C



6 Ausgaben Unterhaltungsbeilage. 6 Ausgaben

Dienstag, 22. November 1938.

86. Jahrgang.

Endgültige Regelung.

Die Grengen zwifden bem Deutschen Reich und der Tichecho-Clamafei feitgelegt. - Die beiberfeits durchzufuhrende

Sicherung des Durchgangsverfehrs.

ote. Die nach den Grenziesteigungsprotofollen an einzeinen lein beiderseits durch auführende Räumung d. Beschung ersolgt am 24. November. Im Samsting, dem 19. November, wer bereits im Rustigen Unt eine Bereinbarung wissen Deutschland und Tsiecho-Glaumtei über eine auf sischen Schwaftigen Archende Durch an ist die der die nach der die der di

Devisenschmuggler Bata

von beutiden Bollbeamten verhaftet.

wt. "Die Beit" melbet, das ber ticedilche Soubindustrielle Bata, ber fich als Seher gegen alles Deutiche beionders hervorgetan hat, in der Rabe von Leitmerit, als er bie Grenge überichreiten wollte. von beutiden Bollbeamten verhaftet und in bas Land. gerichtsgefängnis in Beitmerin eingeliefert worben ift. Den beutiden Beamten war bas nervoje Berhalten Batas aufgefallen. Bei ber Durchfuchung feines Gepads fand man 164 000 englifde Bfund, Die Bata über Die Grenge in die Tichecho:Slowatei ichmuggeln wollte.

Die Bauaussührungen der geplanten Durchgangs-Autobahn und des Oder-Donau-Kanals bitden für die von der isiecho-slowalischen Aegierung in Angriff genommene Kertam pfung der Arbeitslosigtett eine wesentliche Unterftügung.

"Humanität" in USA.

Ein Reger vom Dob auf offener Strage ju Tobe gefoliert.

Rem Bort, 22. Rov. (Guntmelbung.) Aus Wiggins im Staate Milliffippi wird ein neuer sensationeller Fall eines Lyndymordes gemelbet. Ein 24 juhriger Reger, ber angeblich eine Frau bestohlen batte, wurde it und entang von geblich eine Frau beitohlen hatte, wurde it und en lang von einem wilden haufen ber ansäftigen Levolfterung gejagt nud geheit bis es tim shiehigig gelang, im Juntel ver Racht einen Unterschlupf zu lieden. Bei Tagesandruch wurde er aber von der rasendem Menge in einem Lastrasiungen entbeckt und berausgegeret. Rachdem der Reger durch allerlei teu lische Dustereien vor Schmerzen wahn-linnig wurde, solleite man ihn noch nuter Beitscheibieden die Strahe entlang und fnüplte schliehigt den völlig leblojen Rörper an einem Baum auf. Irgend welche Boligeisbeamte waren zur Zeit des Lynchaltes weit und breit un ich ba.

Diefer neue Lynchmord ift bereits ber fechite gall in biefem Jahr, ber in ben Bereinigten Staaten fich ereig-

Scharmugel an der ufrainifchen Grenze. Brag entfendet eine motorifierte Divifion.

Prag. 21. Nov. Bon ischestlicher Seite wird mitgeteilt, daß man in der Racht auf Wontag verjucht hätte, eine Jinand weche in der Racht auf Wontag verjucht hätte, eine Jinand weche in der Rächt auf Wontag verjucht hätte, eine Jinand weche in der Rächt auf über fallen. Racht einem Rugelinschief lossen ich der ihne keldung die Migretier in der Richtung nach Kolen juruläger og gen höden. Herner hade die Bedölferung einer Grenzgemeinde zwei Bolen gelangen genommen und sie der Gendarmerie übergeden. Als Belodnung habe das Bezirfsamt 2000 Kronen ausgezohlt. In der ganzen Karpatho-Ukraine lei heute vollklommene Ruhe zu vorzeichen. Tieden der genten Karpatho-Ukraine lei heute vollklommene Kuhe zu vorzeichnen. Tieden der Karpatho-Ukraine lei heute vollklommene Kuhe zu vorzeichnen. Die Krager Kegtexung dat eine motorisierie Division doribin in Marich gelegt.

Proteststreits gegen die Notverordnungen Daladiers.

arbeitet und seien dissipliniert gewesen. Frankreich brauch auch Kamonen und Flugzuge und man mille fich
iggen, daß leine Minute zu versieren let, wenn man das Leben
und die Kroudsit retien wolle.
Flöhlich sorbern auch die Kroum un ist en, die größten
Soboteure der Landesverzeidigung, die "Schaffung eines gewaltigen Verteidigungsapparates". Als Grund für diesen
ferhalten.

Der britische Blutterror in Palästina wird Dauerzustand.

Themen für Baris.

Bor bem Befuch ber englifden Staatsmanner.

Bot dem Beind der englischen Staatsmänner.

Bie immer vor Julammentünsten führender Staatsmänner, is dat anch diesmal vor dem am Mittwoch destinenden Keind des englischen Ministerralibenten Chamberian und eines Ausgeministers Aulitar in der itenschieden Daupstadt wieder in der internationalen Breise ein großes Auflach der in der in großes Auflach der in großes Auflach der in großes Auflach der in der in großes Auflach der in der in der in großes Auflach der in de

Diplomaten-Empfänge beim Führer.

Der neue japanifche Botichafter.

Betdiesgaben, 21. Ron. Der Aubter und Reichs-naler empfing beute auf dem Bergbof aur Entgegen-me des Belaubigungsidreibens den neuernannten Raifer-iapanijden Beifdarter Generalleutnant Olbima, der japanijder Militiaratiands bereits feit mehr als vier tren in Deutschiend tatig geweien ift.

Aniprade Generalleutnants Dihima.

Der Bossauster, der don dem gleichfalls neuernannten nischen Bossächtsvar Usmi, dem Maximeatlach itan d. S. Kolima und dem stellvertretenden ispanischen itaratiache Debrisseument Idiel begleicht war, über-te das faisetliche Dandickreiden mit iolgender Rede in ihrer Enrocke:

japanischen Asischeitstat Usami, dem Marimattoche Kavitian a. S. 80 ifm aum dem tellvertretenden isaamischen Militärattache Obertileumant Ist i begleitet war, überseichte das faiseliche dandblätelden mit folgender Kede in deutscher Sprache:

Sert Deutschen Keichsfanzler!

Sert Deutschen Keichsfanzler!

Sert Deutschen überreichen zu dirten, durch meldes Seine Mazeität der Kailer, mein Allergandblalter dert, mich 21 aufgenordentschen und verschen Absiertate der Kailer, mein Allergandblalter dert, mich 21 auf der Absiert der Kailer, mein Allergandblalter dert, mich 21 auf der Absiert der Kailer, mein Allergandblalter dert, mich 21 auf 22 auf der Vollenten der Kailer, mein Allergandblalter dert, mich 21 auf 22 auf der Vollenten der Leiten der Leiten Michael der Leiten der Leiten Michael der Leiten der Leiten mit dem absolutien Bertrauen des deutschen Bolifen in verein mit dem absolutien Bertrauen des deutschen Bolifen in furter Bolt mit arökerer Joshachtung läcken als arche des zugunische des mit auf des deutschen der Absolutien Bertrauen des deutschen der Absolutien Bertrauen des deutschen des deutschen des deutschen des deutschen des des deutschen Bolifens des mit auf des en alte mit Deutschland des deutschen des deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche Absolutien des Leiten der Leiten deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche Absolutien des deutsche deuts

Die Antwort des Guhrers.

lands und für mich persönlich sum Ausdruck gebracht hat, nehme ich mit lebhaltem Dant entgegen. Ich erwidere lie gutrichtig mit meinen beiten Wünschen für das Kobletzgeben Seiner Majeltät wie für das wertere Gedelten Japans und beibe Sie, derr Kotichafter, beralick willsommen.

Der erfte Botichafter Belgiens.

Sierauf empling der Führer und Reichstanzier den dis-gen Kaniglich belgischen Gelanden Graf Dauignon, nachem des Deutsche Reich und Reigen ihre beitenenden andichaten zu Beischen Belgien ihre beitenenden andichaten zu Beischlen erhoben haben, zum ernen tich alter Beigernschme des neuen Beglaubigungsfareibens. zur Entgegennachme des neuen Beglaubigungsfareibens.

Die Ansprache Graf Davignons.

füßung aufeil werden loilen, tur die im tret vant auch ind. Eure Ersellen werden deskalb verlieben, wie glücklich und itals ich die, der erkte belgicke Bolfchafter in Deutlich land zu lein. Das heutige Treignis unterfireicht die glücklich erntviellung der Beigehungen zwilchen unteren beiben Ländern; ichen im vergangenen Jahr war die Erflarung dom 13. Oltober 1937 ein bemerfenswertes Zeichen dafüt, das Belgien mit gegigt Beltedigung als einen michtigen Beitrag aum europatischen Frieden ungenommen hat. Ich brauche Eurer Ersellenz kumm au verlichern, daß in einer neuen Eigenschaft mein annes Erteben dahig gehen wird, die deutscheitsische Beitreblungen auf allen Gebieten nich die ertrieben. Ich deutscheitsische Bestehungen auf allen Gebieten nich zu vertrieben. Ich die Reichsstaten mit auch werterbin bei der Ertletzung diese Jieles Ihre wollfwollende diffe aufommen lalien werden, Ich eine Sieles Ihre wollfwollende die gelegenheit, um Em Ersellenz erneuf meine aufrichtigten Wünsche für Ihr vort des Kührers.

Die Antwort des Kührers.

Die Antwort des Führers.

Der Gubter und Reichsfanzler erwidette ihm: herr Rollfchafter! Ich habe die Ehre, aus den handen Em. Erzellens das Schreiben entregenzunehmen, wodurch Sie als Königlich

belgiicher außerordentlicher und bevollmächtigter Botichafter

Die Gefandten der Dominitanifden Republit, Albaniens und Mandichufuos.

Es solgte kiernach der Emplang des neuen Gelandten der Dominikanischen Kenvallt Roberto Delpradel, der bei überreichng leines Beglaubigungsichreibens und des Abberufungsichreibens leines Boraanaers auf die erfreuliche Entwickung der mitschillten und het mitschillten und der Dominitanischen Kenubilt eingang. Der Fubrer ermiberte im gleichen Einne.

Spiler überreichte ber neuernannte Königlich albanische Gelandte Rauf dico dem Abbrer und Keichsfanzler jein Beglaubigungsföreiben, er ill, nachdem das Königreich Albanien erikmalig eine Gelandticati im Deutschen Keich errichtet hat, der erste Gekandte dieses Landes in Deutschand.

Alsbanu fand der Empfang des Kailerlich manbichurilchen Gefandten Lid I. Wen hatt, der als erker Gelandter das Kailerreich Mandichund in Deutich land vertritt.

Bei der An- und Abfahrt der Diplomaten auf dem Berghof erwies eine Ehrenwache der H-Leibstandarte ihnen die Ehrenbeseigung.

Mittags nahmen die fremden Diplomaten und ihre Begleitung an einem von Staatsminister und Chef der Brasibialfamelei Dr. Meis ner im "Grandehotel" zu Berättesgaben
ihnen zu Ehren gegebenen Arisibität feil. Im Jouste des Nachmittags lubren ise im Arafiwagen über die Aventiges
die Reicksautobohn nach Minden, von wo lie am Svatabend
mit der Bahn die Küdreise antraten,

Erbitterter Widerstand der Chinesen bei Tschangtscha.

Exbitterter Abiderstand de japanischen Der Ghanghai, 21. Nov. (Ostasiendienste des DKB.) Die japanischen Overationen assem Ischandischen seinen kahen er erdetterten Abiden seinen kahen er erditerten Abiden seinen kahen er erditerten Abiderstand der Chinesen, aurücksssiem im die beie der kand der Chinesen, aurücksssiem im die der Erditand der Anstendung der Anstend

aufgerieben. Dabei murben 800 Gemehre, amet Saubiten und neun Dich,'s erbeutet.

Mandidutuo und die Cowjetunion.

blingting, 21. Nov. (Ojtaliendienst des DAB.) Aus zu-jtändiger Quelle wird gemeldet, daß Mandigurtus feinesfalls sewillt ist, die Lekte Rate für den Bau der nord-mandigurischen Bach (Chinelitzhe Ostbahn) zu bezahlen, salls die Sowjetunion nicht ihre Verpflichtungen gegenüber Mandichutus restose erfüllt.

Auf Cinladung des Reichsluftkahrt-ministeriums mird in der Zeif nom 22. dis 28. Non, eine italienische Kommission, bestehend aus Brigadegeneral Brenzusli, Konsul Bravo, Pool, Ins. Stellin-werss, Kräsbent der U. R. K. (italienischer Auftsquis-bund) Major Bossa Luftschubeinrichtungen in Versin und im Rheinsand besichtigen.

Deutschenhaß in Prag.

Borfommniffe, wie fie Deutschland nicht ein einziges Dal mehr verzeichnen möchte.

Berfagen der Polizei.

dumsten Gestalten angepobelt und tätlig ange-jallen. In den Cofes häufern werden alle Götte, die sich ber deutschen Sprache bebienen, derart angeetelt, daß sie es vorziehen, die Lofale zu verlassen. Selbst deutsche Sigentum, wie parkende Aufom volle mit dem Kennzeichen des Deutsche eine est ih sie des Ell sind vollen. No-zeichen, die an das Deutsche Reich oder einen beutschen Ber-band erinnern, werden überalt abgetragt, die Wagen be-lchwiert und bergt.

nennung.

Te zeigt fich immer beutlicher, daß die Elemente, bie an ber Kötferseindschaft Interesse hoben, wieder die Aberhand be-tommen und die Bolizet nicht entsprechen der burcht zeit. Die unsreundliche Behandlung der bisher in der Ischachschwaften wohnenden Deutschen der ben kantikken Bedieben ist begeichnen b. Es scheint, dah die politischen Teigenisse niche der legten Zeit noch nicht beutlich genug gewirft hoben.

Dr. Goebbels eröffnet ben Wahlfampf im Enbetengau. Reichsminiker Dr. Goebbels matrend feiner Nebe auf ber Malientundgedung in den Melleballen der Gaubaupt-liadt Reichenberg, mit der er den Wahlfampf für die Erganzungswadten zum Großbeutichen Reichstag eröffnete. (Welfbild, R.)

Seupfidnifileiter: Sith Günther.

Seillecimier bes Keupfidnifileiters: Keinele Nach Aung.

Dezentworflich für den policifieche Edli Seinele Nach Aung.

Dezentworflich für den policifieche Edli Seineluk Nach Ausg.; für Nauh und

linenkaltung: In. Beinele Achletzt; für Seinkandefähren und Wieffigefüsstli

Will Deweit; für Umgebang. Owningsondefüge und des Septimilis Seiny

Kenhardt, für den Silbedundt ibs den, Reflorefatur;

für den Angegenisch inden Kallerz (Smilch in Wiedelen.

Ortslifte Ur. s. – Danfisientis-Kufloge Edl. 1981: 22 (03), Senntoge allein. 27 515.

Druf und Verlag den Wieskoben, Capfische.

E. Schulinderg für Koftanderunft, Wieskoben, Langgoffe 21., "Capficit-Kons".

Gelembetung

Dr. phil habli, Gaper Schellenberg und Berlagsfeiter Beinrich Calt.

Die Musgabe umfaßt 14 Seiten und bas "Unterhaltungsblatt".

Pate der Kriegsschuldlüge.

Grelling, ein Jube.

Grelling, ein Jude.

3m Jahre 1900 ging ein chemaliger Aechtsan malt aus dem Reich ins Ausland. Er wat einer der Mitse gründer der jogenannten Deutschen Frieden den gegenen der Vergeichlichen der in genannten Deutschen Frieden den gegeltschaften der der jogenannten Deutschen Frieden den gegenen der Vergeichlichen deutsche den geseltschaft der Arte den Gerunden der Arte der Kreinfallung Deutschlands anliedete. Richard Greiling, jo hies der Mann, hatte als Sowidius des Deutschen Schriftsellererebandes die Macht der Feder tennenselernt. Er dechloß, sie zu nußen.

Uns anne in Jude, menn er Kudizzill wird, anders iun, als für der Arte hung, für den Arteiling zu mitken. Aus dem licheren Hinterfalt der Schweizlichof er leine Gistpseile ab. sie zielten auf den Allitarismus. Richt auf dem in Frankreich oder Auslend oder in anderen Ländern der Weltz, nein, auf den in Deutschaft der anderen Ländern der Weltz, nein, auf den in Deutschaft der anderen Ländern der Weltz, nein, auf den in Deutschaft der Schweizlich werten zu anderen, nicht um zu bestellung. Der Jude der eine Mittersmus. Kicht auf dem er Weltz, nein, auf den in Deutschaft kründen der Weltz, um eine Formen zu anderen, nicht um zu bestellung des Stilles, die vielen seinen Ling, das han zu der Verlagen der Wert der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen



Juben als Greuelheber.

Tuben als Greuelbeker.

Gine Auswahl aus der Cliaue der jüdichen Emigranten, die in aller Weit gegen Deutschand wühlen. Oben von linfs: Arnold 3 weig, einer der raditalken Deutschenbert, der echnig mie der daneben kehende Indeutsche Emigranten der Verlier Tagesseitung übelte Dete gegen Deutschand betreibt, Gans rechts der bolidewiitide Elterauriube Lion Feucht na nger, der in Wosfau in dem pon ihm betraussgegedenen Vigiet. Das Kort' eine wühr debtredoranden entsigte. Unter, Der latitam befannte und der nächtigte Jude Emil Ludwig Cohn, der sich in keiter Zeit durch eine Kentertickung des Vräftdenten Roofevelt in Amerika beliebt zu machen vernigt. Der zube Stam vollen Schupichtistieter des "Korwärts", albt in Varis einen "Kenen Korwärts" beraus, in dem er Kriegsbeke um ieden Vereiber Gens rechts der Jade Goorg Bern dart, de hemals Cheirebafteur der "Bollischen Zeitung", int sich in der von Vrag nach Brüßel ausgewanderten "Kenen Weltbühne" in der Kelubelung alles Deutschen bervor. (Weltbild, K.)

Jüdinnen kaufen Chemanner für 60 Pfund.

Den "Chemännern" wurde für die Heirat ein Beltag von 60 Frund und ein neuer Hochschsanzug versprochen. Sie hatten dann nur die Augleschmanzug versprochen. Sie hatten dann nur die Auglesche mit der "Fraut" zum Ctandesamt zu geden, um sich in das Standesamtsregister eintragen zu lösten. Augles dem Chevertrag schollen sie aber mit dem judischen heiratsvermittler noch einen Sonderverdrag, in dem schleget wurde, daß der Gebenann leinerlie sehelich Reche auf ieine ihm angekraute Braut gestend machen dirte.
Die Inden nerfolgeten mit diesem Schothoelmandver noch eine weidere Abschied, wie ein ieht ausgebedier Kall eindeutig deweist. Handelte es sich näm isch de in "Krän ten um aus Deutstächten kannt den Kranzung der beitischen Kallionalität durch die Berechtlichung mit einem en gstichen Kallionalität durch die Berechtlichung mit einem en gstichen Kallionalität zur gehörigen ihre Beschieden als aussichnisch Saldianen auf, um auf diesem "Imweg" ihr in Deutschland liegendes Geld nach England zu schmungen.

Geistesgrößen über Juden.

Thomas von Aquino:

"Luf bem Fahrzeng, auf bem fich die Chriften eingeschifft haben, spielen die Juden eine eigentüm-liche Rolle. Mährend die Chriften das Schiff zu be-diene beschäftigt find, berauben die Juden die Vor-ratslammern und bohren das Schiff an."

Giordano Bruno:

"Es it wahr, daß ich nie (außer bei den Juben) eine derartige Rechtsanichanung gefunden habe, außer bei den wilden Bardaren, und ich glaube, daß sie zu erst dei den Inden außefommen ist, denn dies silden ein so petit iem zie lijdes, a us sätziges und gemeingefährliches Geichlecht, daß sie verdienen, vor der Geburt ausgerottet zu werden."

"Die Juben find nichts als ein un wiffen bes und barbarifdes Boll, des feit langer Zeit die ichmußigte gabindt mit dem verabscheuungs-würdigten Werglauben und bem unanvlöschichtigten Salfe gegen alle Boller verbindet, bei benne fie ge-buldet werben, und an denen fie fich bereichern."

Dostojewski:

"Wenn das Boll nicht jur Besinnung sommt, wied es in klezeiter Zeit mit haut und haaren in die Gewalt aller möglichen Juden genten ... Die Inden werden das Blut des Bolles trinken und von der Berderstheit und Erniedrigung des Bolles ieben."

England und die Juden.

Chamberlains "Wenn und Aber".

Chamberlains "Wenn und Aber".

as. Berlin, 22. Rov. Im englischen Unterhaus hat Chamberlain geitern die Anfragen über die Induction deinwand der ung nach England beantwortet. Aus seiner Erstärung geht hervor, daß des Londomer Regierung bereit ist, Teile des Britischen Weltreich er getrung dere führig en Keltreich ser jüdischen Estumandere John der Dereit ist, Teile des Britischen Vollen werden der gehrücht, daß das Problem der Ansiedung von John der gehrücht, daß das Problem der Ansiedung von Juden in den britischen Schonien practisch seiner Töhung nicht wiel näher gedracht worden ist. Einmal har nämisch Chomberlain logleich unterkrichen, daß das der Vellen der der der der die eine Berichte aufnehmen sinne. Dazu muß man sich vor Augen halten, daß das Britische Leicher aufnehmen sinne. Dazu muß man sich vor Augen halten, daß das Britische Beleiter der Velleich der Velleich der Velleich der Velleich und der Aufgen halten und an ichwech bestehen Gebieten bestimmt nicht am ist. Imm anderen will Chamberlein die Prage der Ansiedbang von Zuden aber auch von der Leite umsidernindichen Schwier, is follte man meinen, könnten keine umidernindichen Schwier, is follte man meinen, könnten keine umidernindichen Schwier, is follte man meinen, könnten keine umidernindichen Schwier, is der um des Weltz für den au mis fömnte es micht schwierz sein, die Witzel für den Auf um der Aufgebrung ernigheit winsche.

Selstom muß es aber auch berühren, daß als Gebiet,

wenn man diese Umsteddung ernsthaft wünicht.

Selesom mug es aber auch berühren, das als Gebiet, wolches sür die Ansteddung von duben in Frage kommt, ausgerechnet wieder das ehemalige Deutsche Litaleit genannt wied. Es scheint nötig zu sein, die Engländer daran zu erinnern, das schein nötig zu sein, die Engländer daran zu erinnern, das schein nötig zu sein, die Engländer daran zu erinnern, das schein micht als Eigentum erhielten, dan den als Anade den Dengemöß fann auch das weitere Schäfal dieser Sehiete nicht dodurch vonwegdestimmt werden, dos man gerade diese Kander zur Ansiedaung von Juden bestimmt. Freilich hat Chamberlain auch das Titische ungsland genaunt, das aber nicht gerade den Auf eines besonders guten Kilmas geniest. Insgesomt ist das Ergebnis er ansiehen englischen Erstärungen also sehr härften. Im beiten Falle wird man versuchen, in einigen Gebieten seinere jüdische Siedungen aufzumachen.

Diese englische Erstärung eigt nur wie berechtigt die

Belgien für schrittweise Ausweisung jüdischer Emigranten.

Ramal Atatürk zur lekten Ruhe geleitet.

Die Belatung ber "Emben" im Trauersug,

Aufara, 21. Nov. Um 9 Uhr fam Semegung in die Menkformassen, die aus allen Teilen des Landes herbeigeeilt macht. Dieneral der de Türken des Landes herbeigeeilt macht. Dieneral der Ananteilt Ramal Utalütt, demend der Ananteile Fahren die Utalütte Komen und der Ananteile Fahren die Ananteil in Bedelium und die Keneral der Ananteile Fahren die Utalütte Bedelium und die Keneral der Ananteile Fahren die Utalütte Bedelium und die Keneral der Ananteile Fahren der Kommen, der eine Kaberbeile Kommen hatten.

In der Albeilung aenommen hatten.

In der Albeilung aenommen hatten.

In der Albeilung den Keihenioge in französsicher Braden der Ananteile Kaberbaumg Freihere von Keur at him der Unisorm eine Kaberbaum an der Ananteile Kaberbaumg Freihere den Edhölig der Transosen, die Englishene die Englishene der Englishen Berden der Kommen der Kaberbaum der Kommen der Kaberbaum der

Barcelona sabotiert die Freiwilligen-Zurückziehung.

Barcelona sabotiert die Ferina der Genfer Liga noch immer jede Gelegenbeit zu einer einfeitigen und irreihbrenden Kropaganda zuguntten des internationalen Bolfdewismus wahrnimme, ergibt lich aus einem jeht ver vollen Krotene Krotene Bolfdewismus wahrnimme, ergibt lich aus einem jeht ver auf Munich des rotspanischen Gewaltdaders Aegerin entsienden Unterluchungslommissen vollen krotene Der Areis willigenzurfalgebung. In diesem Kommunique wird erstäut, die Kommission das sich sollen Kommunique wird erstäut, de Kommission das sich sollen Kommunique wird erstäut, der Kommission das sich sollen Kommunique wird erstäut, der Kommission das sich sollen Kommunique wird erstäut, der Kommission das sich sollen Kommission das sich sollen Genature und der Kommission kieden der Kommission Kaun sie Amerikaanse der Kommission Kaun sie kaun sie

Der nationalfpanifche Seeresbericht.

Bilbao, 22. Non. (Funfmeldung.) Bei der Säuberung des julcht um der Segre-Front eroberten Gebietes von lowjet-ipanischen Reitseständen haben die nationalen Truppen, dem Seeresbericht zufolge, über 100 Gefangene gemacht. Erbeutet wurden drei Märser, 15 schwere und 36 leichte Maschinen-

gemehre sowie über 600 Gemehre. Uber Beiferos murbe ein roter Flieger heruntergeholt. Nationale Bomber belegten die militariiden Anlagen bes Safens von Ganbia erneut mit Bomben.

Augenminifter Bonnet bat ben rotfpanifchen "Augenminister", Alvarez bel Bano, empfangen. In unterrichteten Kreifen glaubt man ju wiffen, bag biefer Befuch mit den be-porftebenden frangofiich-britifchen Befprechungen in Berbindung gestanden babe.

Rurge Umichau.

Gauleiter Reichsminster Dr. Goeddels beluchte am Montagadend eine Abendoeranssakung der fdeellen Besteunung durch das ASCH. im Gaaldung Kriedrichshain in Verlin. Nicht nur der äußeren Not hat die NSU den Kampf angelaat, inderen sie logist, das auch die armiten Solfsgenossen Stunden der Frende erleben, in denen nam hafte deutsche Kriedrichselbschift für kie deitsche Solfsgenossen der Kriedre erleben, in denen nam hafte deutsche Kriedrichselbschift für kie deltschift für der deltschift für kie deltschift für kie deltschift für kie deltschift für delt für deltschift für deltschift für kie deltschift für delt für deltschift für delt für deltschift für delt für delt für deltschift für delt für

Der Gouverneur des Memelgebietes hat 7 Gelete, die vom memelländischen Landtag verabichiedet wurden, unterschrieben. U. a. fit damit auch ein Gelet rechts-frästig geworden, wonach der 1. Mai als Rubeia best im mit wird. Das Memeldentschum begeht von nun ab also mit dem großen beutichen Volk gemeinsam den 1. Mai.

Der mit der Unterluchung über das Attentat in der deutschen Botlchaft betraute Unterluchungsrichter Tesnière hat am Montag den Antag des Kechtsanwaltes de Moro-Giafferi auf vorsäufige Freilaftung des Ontels und der Tante des vom Judentum gedungenen Wörders Frünips an abgelehnt. Der iddische Worten Gerichel Grünipan hat dem Unterluchungsrichter mitgekeit, daß er den Advockaten de Moro-Giafferi ebenfalls zu seinem Berteidiger mäße.

Als der Labour-Abgeordnete Lee im englitchen Unterhaus den Ministerpäsibenten fragte, ob die britischen Dominien oder Kolonsen in irgendeimer Weise die Aerolischung eingeangen leien oder eine Garantie über nommen hätten, daß lie im Balle eines Angriffes auf des britische Weltreich Großbritannien zur Silfe fommen mürden, erhieft er von Chamberlain die Antwort: "Rein, mein Berr!"

Beschleunigte Aburteilung von Gangfterverbrechen.

Berlin, 21 Nov. Unier dem Eindrud der in lester Zeit sich häusenden Canglierverbrechen und namentlich des vierlachen Bordes dei stag hat der Reichsminister der Austria im Einvernehmen mit dem Reichsminister des Anschen und rechtsmittellogen, die die so fortige Aburteisund ertagen, die die so fortige Aburteisund ertagen Beradren lichgeiselt. Rach der Berordnung ertagen lichgeiselt. Rach der Berordnung lann die Staatsanwalischaft dei Ferbrechen Antlinge vor dem Sondergericht erhben, menn sie der Aussichtlich der Aufgeling is, das mit Rachflich auf die Schwere oder die Berwerslichseit der Tat oder die in der Ofsentlicheit hervorgerusene Ereugung soloritge Aburteilung durch das Sondergericht geboten ist. Beim Sondergericht, das aus drei Berusprichtern deiteht,

gibt es feine gerichtliche Boruntersuchung und fein besonderes Erössungsversahren. Die Ladungsfrische trägt 24 Einnhen. Das Utteli wird mit der Verklich dung rechtsträftig und sosort volsstrockbar.

Die Berorbnung gilt auch für bas Land Sterreich unb für die fubetenbentigen Gebiete; bort enticheibet an Stelle bes Sondergerichtes bas Oberlandesgericht.

Die Berordnung zeigt, daß ber nationaliozialiftifche Staat gemillt ift, mit allen Mitteln bafür zu jorgen, daß bei solchen Rapitalverbrechen die verdiente Strafe der Lat möglichjt auf dem Juhe solgt

Die Berhandlungen König Carols in Paris und London.

Baris, 22. Nov. (Funfmeldung.) König Carol von Kumänien und Kronprinz Michael haben am Montag um 23.25 Uhr M€3. mit Gefolge Paris wieder verla∏en.

33.25 lihr MEZ, mit Gelolge Paris wieder verlolfen.

311 den Unterhaltungen, die Außenminister Bonnet mit König Carol von Kumänisen gehabt hat, versauster von gewöhnlich gut unterrichteter Seite, daß ein Weinungsausstruss der die der die Verlog der die von die Verlog der und wirtelig auf bei der Verlog der die Verlog der und wirtelig der Verlog der der der die Verlog der Verlog der

Auf Anfrage feilte Chamberlain, wie aus London gemeldet wird, im Unterhaus mit, daß die Belprechungen awichen Königen König Carol und den mindligen Aufgenmüller in London einerleits und den Mitgliedern der drittigken Regierung andererietis lelbstoerschindlich vertraulicher Art geweien der Dah er dah der eine eins einzelne gebende Erffärung darüber adgeben könne.

Er tönne dem Unterhaus jedoch die Berlicherung geben, das die Besprechungen in freundich aftlicher Weise geführt worden jeien und daß hie sich auf Angelegen-heiten gemeiniamen Interesses der beiden Re-

gierungen, und zwar fowohl auf politifdem wie auf wirtich aftlichem Gebiet bezogen batten.

Bringregent Baul in der englischen Sauptftadt.

London, 21. Nov. Pringregent Paut und Pringessten Dlga von Jugoslawien trafen am Montegnadmittag met dem sahrplanmätigen Zug in Vondon ein. Die jugoslawischen Gase wurden am Bahnhof vom Herzog und der Jerzogin von Kent empfangen. Pringessen Dlga ift eine Schweizer ber Horzogin von Kent entstangen Balla in den Schweizer Dlga werden im Buding ham palast wohnen.

Staatsbefuch des belgifden Ronigs in Solland.

Milierdam, 21. Nov. Der König der Belgier traf am Montagnachmittag zu einem Staatsbeiuch in Amsterdam ein. Um 15 Uhr sam der Genderzug im Jentrasbahnhof an, wo König Leopold auf dem Bainsteig durch die König chepold auf dem Bainsteig durch die König vie der fande und Prinz Bernhard der Niedersande empfangen wurde. Nach der Begrügung degaden sich die Affrick deiten mit there Begleitung zum Schloß, wo der König während je eines Aufenthaltes in Amsterdam Bohnung nehmen wird.

Rährend der Dauer des Beluckes des besgischen Königs in holland ist eine Reihe von Festlickseine vorgesehen.

Werfe der freigeit.

Gine Ausstellung ber Bolfsbilbungstätte,

Im Kurhaus: Dritter Kammermufifabend.

Dritter Kammermusjikabend.

Das Rode-Suarteti begann ben dritten Kammermolikabend am Montag — der weite wird heater nachgebot — mit einer Keubeit, die nicht bei allen der schlieten dogen der schliebende der der schlieten der schliebende schliebende der schliebende schliebende schliebende der schliebende s

Amartett für die abiedliebende Daritellung des Gedur-Zuortetts, Dous 76, At. I von Hand n. eins der Meilker-guartette aus Hand von Hand n. eins der Meilker-guartette aus Hand von der der der des mar Die mi-geringlich vorgelebenen Frühmerfes getreten mar. Die mi-gringlich vorgelebenen Frühmerfes getreten mar, Die mi-dochtenverteilung und der der der der der der minnen fonnen, namenlich des Andgis, eine der erdaderüfen Diffenbarungen des Schöpfers der "Gwodinna". Dier fann man im Affelt gar nicht weit genug gehen. And Stephan.

* Ein Muieum der Lithographie. Disenbach, die Geburtskätig der Lithographie, ertichtet ein Geneseldermuieum. Wichtig Dotumente auf Ertimbung des Lietudrucks und die Erten Arbeiten Seneselders der Keitenbung der Lithographie erten der Keitenbung der George Des Lithographie Große Kontenblätter und Kopiselde und Keitenbung Dienbung Große der Grindellen nahen. Als Dieis Seneselder mit seiner Kunft ein Minden in Not gertet und die Ertimbung Geschrifte, in ihren Aniongen iteden wur bleiben, tiefen die Gebrüchet Andre im Jahre 1789 den inngen Seneselder nich ihren Aniongen iteden wolleinen riefen die Gebrüchet Andre im Jahre 1789 den inngen Seneselder in der Dienbung Geschrichten Die Benap dem Ertimbet in vienen eigens ür ihn eingerichteten Laboratorium die Entwidiung eines der Mehren Drudkertafterns. Das neue Muleum wird auch die Merflatt Seneselders und leine Fresse singen. Aeben den Darügelungen der Verleichers und bei Heinbung der Geschienbuldes des Lithographischen kunft die Angeleich und der Steinbung der Ertindung mil man die Ertmiditung der lithographischen Runit dies auf Gegenwart zeigen. Die großen Hinderande aller Zender ertdeleinen mit ihrer weientlichen Werfen in einer Gesammanns an Werdesanden. Da die Gemmlung Mafare, Ettlieften Ausgeführten Reliame.

Viesbadener Nachrichten.

Sprudelnder Quell — sprudelnde Heiterkeit.

Gröhliche Stunden mit unferen lubetenbeutiden Gatten.

Begrüßungsabend im Rurhaus.



Ein gern genoffenes Brobben "Rochbrunnen".

Ein aern genolicues Bröbchen "Rochbrunnen".

Rurdaus erregte die Bewunderung der Beinder und belombers die Rameraden aus Karlsbad imd is lächbertändig für Kur- und Badeeinrichtungen. Die falle und sendige Witterung fam der Rochbrunnen-Arobe an der Auclie lehr "Katten und wei den die Mitterung fam der Rochbrunnen-Arobe an der Auclie lehr "Katten und mie wir auf dem Bilde sehen sonnen, solluren ise mit Interelle den kellenden Tanl. Brudelind war die Einmung am Abend im dicht beiesten großen Saal unseres Aurdaufes. Alls die Rreisswerfich auf der Franklichen der Katten werfich arfapelle, die den gangen Abend über liefing aufhörtete, mit dem Egerläunder Auführen wird der Verläussen der Verläussenden der Verläussen die Begrüßungsworte wurden mit dankbarer Juhimmung aufgenommen. Biedeten wurden mit dankbarer Juhimmung aufgenommen. Biedeten werden die Verläussen der Verlä

Bo ift das Meteor geblieben? Biffenichaftler unterfuchen die Lichtericheinung.

der Kübrerebrung und den Liedern der Kation, in die die ludetendeutiden Bolfsgenoffen begeiltert einstimmten, flang der erke Teil des Begrüßungsadends aus. Danu gab man jäd ungesmungener Fröhlichteit din. Die RSG. "Kraft durch Freude" hatte für ein Brogramm Sorge getragen, das fic iehen und dören loffen fonnte. Bom Bart-fadarett warteten Margot Kolds et und das internationale



Freudige Stimmung beim Begrühungsabend. (2 Photos: Efpert, K.)

(2 Thotos: Elpert, K.)

Tanspaar Lilian und Eddie Kejane mit gelömeidigen und afrodatischen Tänsen aus. Als Bertreter beiter beuischer Attilitit waren die "2 Güntderer". Meister-Gaulibritien von Format, gewonnen worden. Die Peitingungen der beiden, vor allem auch des "lieinen Mannes" woren erstauntich. Die "5 Gotgendrecher", von Arundiumt und Scholuplatte ber bekannt, baden sich mit ihren geschmackoll vorgetragenen eiebern und Sotiourris bei den Subeienbeurlichen neue Freunde etworken. Als Aniager wirste Jadob Erde. Seine Folosienen und dann im Duett im Kola ernstete er Beitallsstüttme und Lachen wohne Ende. An diesen Abend des Dumors und der Freude werden der Urlauber mobil lange und gerne aufrückenten und die treubige Stimmung, die dei allen eingefehrt war, ist wohl der beste Dans, den Künsstler und bestenntalier für den wohlgesungenen Abend diesen konsten.

"Wiesbadener wir danten euch!"

"Roch vor einigen Wochen konnten wir nur schnsuchter eines über umsere Berge sinnweg nach Deutschland sehen, jenem Deutschland, des wir weniger auf den Lippen, dafür aber tief im Herzen tragen. Ann, sind wie so weit, denn der Führer bat es geschessen um wir ihm. Keine Grenze treant jest Vint vom Blute; wir gehören zum keich, zum Großbeutschland.
Die erste Fahrt der RSG. "Kraft durch Jeende" sührte uns nach euerer Seimaliadt. Jür den herzlichen Empfang am Bahnhol und die liebesolie Gestreundschaft können wir einstmellen nichts weiter sogen, als: "Habt dant, Ihr lieben Wiesbadener!"
Seil Hitlet

Bur alle meine Rameraden: Jofef Subatichet, Rarisbad."

ju versuchen, die genaue Bahn des Meteors festzustellen und bie entl. Aufschlagsstelle ju finden. Boten aus bem Beltall.

Boten aus dem Weltall.

Kur in den seltensten Hällen war es disher möglich, die Einschlagsstelle und den Jimmelstörper seldst aufzufinden. Auf Grund der Betechnungen der Bahn des Nieteors war es disher nur in einigen Fällen möglich, das niedetgegangene Stüd Weteoreisen zu bestimmen. Der erste Fall ereignete sich im Iahre 1916. dier war es Fooselor Dr. Wegen er, der auf Grund leiner genauen Bahnberechungen den Einschlagspunft des großen Neteors im Walde von Trepja dei Kassel beitimmte. Einen 800 Weter von dem Punft wurde später von einem Körster, der 63 Kilogramm ichwere Stein 1,5 Meter tief in der Erde aufgefunden und gedorgen.

Am 18. Wai 1924 ereignete sich nachmittags eine von Tausenden beodachtete außergewöhnliche Himmelserlcheinung.

Wie das "Wiesbadener Tagblatt" bereits gestern meldete, ist auch in Wiesbaden am Conntagadend ein Meiesbaden am Conntagadend ein Meiesbaden am Conntagadend ein Meies der Verlegen der Verl

bat. Es werden weitere Ermittlungen angestellt werden, um ber deutlichen Deimat, den Rissien und Rasbern und Bachen, der ich im Rhein vieseln, den eine Anteinden Städbeken, die ich im Rhein vieseln, den erachwerthaliern. Manndmal bat der Strick der Hand und Geleich, den erachwerthaliern. Manndmal bat der Strick der Ho. Die anderen und eine individuelle Note. Die abliechden Kholographien und eine individuelle Note. Die abliechden Kholographien und die flührlierisch unschlaften der Manndmal der Geliegeler Rad der Anderen der Angelegete Dolgarbeit an. Gedichne und Kächen in ebelkem Material. Schließlich leien und Sie eine Anderen der Angelegete Dolgarbeit an. Gedichne und Kächen in ebelkem Material. Schließlich leien und Sie beien Backel an bei eine Angelegete Dolgarbeit an. Geliegelich leien Beitel der der Vertrechte Aufanntiere kellt eine mittelaliertik materiade Burahn der Schliegen und bei hotel Lieber Derwendert werde Dinas an der kellter werden in der Schliegen und der Schliegen und der Schliegen und der Schliegen der Vertrechte Ließe Dinas an der Vertrechte Ließen der Vertrecht

Aus Kunft und Ceben.

Deretten-Uranflührung in Kottbus. Das Stadttheater su Kottbus wortete biefer Lage mit einer jehr forställta nordereiteten Uranflührung auf. Der Verlas von Delbi' in der Litel einer Deprettle von Varlas von B. Kitterielbt und Ernif Schiedelans, die einen undeftrittenen Griolg ertang. Das Zertbuch, in delien Mittelpuntt ein Konflift wollden Liebe und nationaler Mitderfüllung gestellt über gelöffet, jeannend und dibnemartifum gestellt übe Musik von Ernif Schiedelans, dem früheren gestellt über gestellt über gelöffet, jeannend und dibnemartifum gescheitet. Die Musik von Ernif Schiedelans, dem früheren Stete des Kleinischen Landesorcheitets, follt durch ihre diübende Melodi und ihre geoffeste, flangsvolle Inframenserung iehr angenehm auf. Rapellmeilter Milli heine, Spielleiter Ewald Kunse und eine Kelde ausgegetingerer Gänger und Darkielter verballen dem wortwollen Merfe au einem undeltrittenen Bremterenerloge. 3. 2. Lepel.

einem undefteitenen Premierenersolge. F. D. Level.

Roburger Zandestheater brachte die in Betgesienbeit getatene Dundbrabert dem Marf Lother und Wiener in Betgesienbeit getatene Dundbruder dem Marf Lother und Malfer Treichling von Marf Lother und Malfer Treichlinger auf Auführung. Es bandelt fich um eine Inmische Durc, die im commediachell arteseftlig geichrieben ist. Leiter der Auführung, die von der Juhörerschaft mit florten geführt auf gestellt aufgenommen wurde, waren Kapellmeilter Dr. Wish. Schöndert und Intendant Erwin Dietrich.

Gelix v. Level

Ein ungeheures Meteor saufte aus unermehlichen höhen in einer Geschmindigkeit von 190 Kilometer in der Sefunde gegen die Erde, plagie in einer höhe von 20 Kilometer über dem Balde von Obernburg im Spessor. Dr. Boda, von der Sternmarte in Frankfurt a. M., dat die Bahn dies Khönomens genau berechnet, aber gesunden wurde bis heute nichts.

Khönomens genau berechnet, aber gesunden wurde dis geute nichts.
Dann ging am 19. Juli 1932 in der Kfalz, morgens gegen vier Uhr, unter gewaltigen Lichtericheinungen und donnerchnsichen Geräussichen ein Aeteor nieder, von dem dis deute noch feine Spur gekunden wurde. Der größte Aeteorial der neueren Menscheitsgeschickte ging am 30. Juli 1908 im nördlichen Sibirt en nieder. Dieser "Simmliche Gast" desse werden des von den Gehaft gereichte einem Unteries von hundert Nicomerer nach jeder Richtung jedes Leben. Das Meteor, desse Ginschlagtelle man genau kennt, liegt nach Schäungen 170 Meter tief.

Biele wenig geben ein Biel. Trennen mir uns boch von bem alten Gerimpel.

Trennen wir uns doch von dem alten Gerümpel.

Wenn wir etwas nicht mehr brauchen, jo möchen wir uns auch nicht gleich von dem Gegenstand trennen, der uns jahrelang durch das Leben begleitete. Biesleicht ist sein alter Dien, aus dem Rünter jür Rünter die Währen kirahlte, vielleicht ist es das Gitterbett unseres Jüngsten; jedenschlen, zu Stidsen von Konlervendicksjen und stohen uns unversehens an einem eisernen Ständer oder rennen wider eine kupferne Zampe an, die aus den achtigere Tahren stammt, als man noch Difungeln hatte. Wie gelagt, man weiß nicht wohn mit dem alten Gerümpel, aber fich von diesen "ieh gewordenen Erinnerungen" trennen, jo ohne weiteres, lieber schindt man sich beim Kundgang durch diese Familienmuseum der Hand an fich beim Kundgang durch diese Familienmuseum die Hand



an einer gußeisernen Blume auf ober stögt sich eine Beule in den Schädel. Doch de stehen eines Samstags im regnerischen Zwielicht EA. Männer vor dem Abschüßt. Bom Bierjahresplan hat man ja auch schon läuten gehort. Na also, steigen wir ein mal in den Reller und schauen nach. Die deiben Männer im Braunsemd ichtenpen Stille um Stille aus dem Keller, und der Beiger ist stock dass dem Keller, und der Beiger ist stock dass den Keller, und der Beiger ist stock dass dem Keller, und bei Beiger ist stock der men Winteruhreln gelangen fann. Doch sein Borgartengister wollte er nicht bergeben. Nein, nein, da hatte er tausend Ermönde Ind eine heimliche Träne zerbrückte er auch, als er vom alledem Abschleibe nahm.

er von alledem Alichied nahm.

Die Manner des Sch. Sturms jahen am Schluß ihret Schrottfahrt hach droben auf dem Afteilen, das ihren Laftwagen füllte. Am nächten Norgen aber Tamen sie aufammen, sichteren und sonderten des Material. So zerlegten sie die daten Ofen und schlichten Gustelle und Eisenteile jeweils sitt in. A. Kelling, Schl. Aluminium und Rupfer. Unter den Sachen sand sich auch ein Cachen sand ist der Schlied, das zweis oder



drei Jahrhunderte alt war und einen wirklichen Wert dar kellte, non dem der Bestiger selber keine Ahnung zu haben schien. Und so fam einer der SU-Wänner am nächten Tag wieder zum Bestiger des Famistenmuseums und überreichte ihm den röllich blissenden Möcler, der einmal in Urgrös-mutrers Kinde gekandben hatte. Und dei dieser Gesegenheit ernteten" se noch einmal, denn die Rachdarin von nedenau-bie damals fartgartisch erstänt hatte, deh sich in ihrem Keller nichts Kennenswertes besinde, ließ kich nun berdei, ihnen den Berschläng vollene, aus welchem metallene Gegenstände den Kelorgisch, der der der der der den diese den kelorgisch, der zuglassen kannensen keller den kelorgisch der Juglist wegen, die frittrige hand gemöldt hatte. Wiele wense aben ein Biel. Eines Tages tand ein

Biele wenig geben ein Biel. Eines Tages stand ein Güterzug unter Dampf, Wagen auf Wagen vollgestopft mit Altmetall. Er tollte durch das Rheintal dem Ruhrgebiet zu. "Rohstoffreibeit. . . . ", sangen seine Kader.

5900 Wiesbadener Bormundichaften. 2Ber fann Bormund fein? - Bie muß die Ergiehung erfolgen?

Gehr haufig wird die Frage aufgeworfen: "Sin ich ichtigtig in das Leben hineingesighet worden, war meine jugendliche samtidate Erziehung zu beanstanden, hatte ich eine gute "Kinderstube"? Das alles sind Gewissenstagen, die sinder zu beanstanderen sich eines gute "Kinderstube"? Das alles sind Gewissenstagen, die sinder zu beanstanderen sind, dem uniere Eltern haben sich sichtigen Menschen werden zu alsen, in dem unsern sienen ticktigen Menschen werden zu alsen, in dem von uns uns einen ticktigen Menschen werden zu alsen, in dem den und in den wir Kinder unter Betreuung von Kater und Auster hömeinverscht waren. Die Kinder aber aus geschiedener Ehe oder mo der Vedensrahmen, in dem unser aber aus geschiedener Ehe der und der State oder Sater oder beide Estennteile sehen, ind diese deben von der Vedensrahmen. Die Kinder aber aus geschiedener Ehe oder mo der Vedensrahmen der Etwartstagen und erstellt der verstellt der

mundisseitsgericht Wiesbaden 1938 andängig und rechtsgültig dieben. Der größte Teil entfällt auf Bormundischfen minderjähriger Kinder, wo die Kührung durch den Bader fehlt. Die Wiesbadener Bormünder, salt alle selbt Wiese, aben eine schwere, aber ehenvollen Aufgade zu erfüllen; ihr Etolz wird es sein, aus ihren Mündelfindern das zu machen, was ihnen das Citernhaus hätte geden sollen. Und wenn auch die Mutier oder Pflegemutter das Kind liebenoll behütet, hegt und pflegt, so sommt es sir die Justunft des Kindes immer auf eine "Etarse Hand, auf die männliche Keitersen, sondern weitmehr der Betreuer des Werde führung am Der Bormund ist dade in die nur der geleg-kliche Bertreter, sondern weitmehr der Betreuer des Werde sind Betranglages des Mindess Auch in Bermägense, Erb schödise und Berwaltungsschen Rinderlähriger werden von den Elternteilen oft "Dritte Personen" als ledensersahren Betreuer eingelest; so wurden beim Bormundisalisgerlich Wesbaden 801 andere jamilienrechtliche Angelegenheiten im Erken Bertätisssche andbängig, wodurch die Rechtseurd Besbaden 801 endere jamilienrechtliche Angelegenheiten im Erken Bertätisssche andbängig, wodurch die Rechte und Besbaden 801 endere habligiber und unselbständigen Bersonen geschnet und geschert wurden. In wir und 60 000 Gläßen bestehen derüber hinaus sür-sonstichte in der Bormundischten, der Mutien und 60 000 Gläßen bestehen derüber hinaus sür-sonstigheiten wangskäufig angeordnet wurden; unter hen letztjädrigen waren in 27,6 % der Fälle bei den Knaden, in Deutschalden bestehen ernschen sind den einstigericht, das der Grund der Renormundung. Die allgemeinen Erzichungsverbaltnisse haben sich vonlessen der Fennen wenn des Kind nicht in vollspolitischen Sinne entsprechen erzogen wird der wenn liet des Knind die Gesche bestehen, wenn des Kind nicht in vollspolitische Sinne entsprechen erzogen wird der wenn liet des Kind des Gesche bestehen, wenn des Kind nicht in vollspolitischen Sinne entsprechen erzogen wird der veren und einem einzelgängerlichen, teinmelnden, schleung we mundschaftsgericht Wiesbaden 1938 anhängig und rechtsgültig blieben. Der größte Teil enfällt auf Bormundschaften

einem einzeschängerlichen, trömmelnden, ichlappen, verpimpelsen und dissptintolen Wenschen zu werden. A. E.

— Der starte Sturm, der die gange vergangene Racht im Wiesdadener Gebiet todie, entwurzelte gegen 23 Uhr auf der Straße, wilchen 3g fie ab 1 und Bierstadener Gebiet todie, entwurzelte gegen 23 Uhr auf von Stern den um, der quer über den Harbeitschwern lichen. Die Riesdadener Berufsseuerwehr schaften must den um, der quer über den Harbeitschwern sieheter der Riessbadenen fiel und Kreitenschübernen wur Steiten der einer gehofte ausammen mit der Freiwilligen Feuerwahr von Isstate der eines gehoften der Left zil sie en den Analichaften der Allen die Nachen der ilekt zu der eines gehoften der eines der die Kreiten der eines der die Kreiten der eines der eine der die Kreiten der eines der eines der eines der eines der eine der eines der eines der eines der eine der eines der eine der kleine der Frankreich am Montag drachte der leinem große Alleiche der Analische eine der Heiner mu Bend und deu ein der Melieren. So frieße der am Montag drachte der leinem große Alleichen Schaften der Melien der Melien der Alleichen der Melien der der der eine der eine der eine der Alleichen der Melien der Alleichen der Melien der der in der in der eine der eine der eine der Alleichen der Melien der der in der finde der in den Melien der eine der eine der eine der eine der Alleiche Beiten der eine der ein



Tie Mista. Maiticule der Boltsbildungskätte in der KSG. "Kreit durch Freude" veranstaltet am Mittwoch den I. Nov. 1985. 20.30 Uhr, in der Aula der Oberfolde am Boleplas ein Gemeinidalis-Musieren. Untoftenbeitrag NM. 0.20. — mit Dierstan den 22. Nov. 1988. 20.30 Uhr in der Turnbalte der Schule am der Kaftellkrahe Sing-und Langabend der Bolfstumgrappe. Intoftenbeitrag für Sindader von Direktorien 10 Kf., odne Herettere W. Die Kd. Zanzlurfe Beginnen!

Die Nog. Tanziurfe beginnen!
Wir baben an dieser Stelle icon des öfteren darauf bimsemielen, den die KSC. "Krait durch Freude" "Rreisdienitiselle Wiesdaden, für das Biniterbaldiedt 1988/29 Landurfe
eingerichte dat. Die Teilundwergehübt die der Augusteitdurch die in Viesdaden einer der des Gefellichaftstänze
durch die in Viesdaden delten der anachdiene Viesdurch die in Viesdaden delten der anachdiene Viesdelte, Arunnu, Gauer und Westel, Der Aufrig beginnt nunmehr am Donnerstag, den 24. Kadember 1988, abends 20,30 Ubr im Gaale des Kelt. "Arun Abolfsbähe" Anmeldungen werden noch angenommen det der Areisdeinitäte, Kärenktade 8, lowie während der erken Unterrichtskunden.
Bollsinmögruppe.

flener Bollstumsabend am Pienstag, den 22. November, n 20 Uhr. Der Kolfstumsabend beginnt nicht um 20.30 Uhr ndern um 20 Uhr in der Turndalle der Schule an der nfelltreibe.

Fragen des deutschen Einzelhandels.

Einzelhandel ohne Juden.

Mustammung unwirticattlicher Betriebe.

Auskümmung unwirtschillicher Betriebe.

In Jaluommenbang mit ber Artifectung wird man au einer Ausfühmmung ber unwirtschaftlichen Betriebe gelangen müllen woon, auch iene aröberen Betriebe erfacht werben sollen, beren Betriebesiormen wolfswirtschaftlich unerwünsch ind. Der Einselbande ioll einer grundlegenden Reugeschaltung unterworfen werden. Dagegen, so forbert es ber Geätsführer der Berliene Kondelstammer, Direttor Bull-la ioll iungen und indtigen Kauskammer, Direttor Bull-la ioll iungen und indtigen Kauskuten Gelegenheit gegeben werden, auch obne aröberes Berndgen Berriebe zu übernebmen. Mit einem Bort gelagt, auch im Einselhandel muß ich das Eeikung zerting in durchlesen mobet dem iungen Kausmann natürlich gleichseittg eine Kapitalbildung

ich das Leistungspring in durchleken mobet den lungen Kaulmann natürlich gleichsetig eine Kapitalbildung des Kachmann natürlich gleichsetig eine Kapitalbildung des Kachmann natürlich gleichsetig eine Kapitalbildung des Einigungsaftion und umrih die Aufgaben der einzelnen Milchablagenolfenichöften. Durch die Kulchderergelung durch die Stütigungsaftion und umrih die Aufgaben der einzelnen Milchablagenolfenichöften. Durch die Kulchderung der Wilchaufsenolfenichöften. Durch die Kulchderung der Wilchaufsen Verdenungen gut leiften. Bezirfsiguendwart-Beil Erdenheim wies auf die zulägliche Berufsichulung des Landwirtschaftlichen Rachmungles hin. Es werden jeweilschaften. Ferner wies der Bezirfsiguendwart auf die Betaltung der Kulchaltung der Kulchaltung der Kulchaltung der Leitzung um Keichserufswettlampt hin.

— Einstweilige Unsehnungen in Ehelachen. Ab 1. Oft.

ih das Berlahren der einstweiligen Anordnungen gemäß 3 30 der Verordnung zur Durchführung und Erganzung des Gelekes vom 27. Juli 1938 anstelle des bieberigen Terfahrens der einstweiligen Anordnungen enthält, wie Ministerialvat Staud vom Kelchgenen in Kraft getreten. Das neue Berfahren der einstweiligen Anordnungen enthält, wie Ministerialvar Staud vom Kelchgenen in Kraft getreten. Des neue Berfahren ber einstweiligen Anordnungen enthält, wie Ministerialvar Staud vom Kelchgen Anordnungen erhölten welligen Anordnungen erweitert werben. Übweichend vom dem Berfähungen erweitert werben. Übweichend vom dem biskerigen Führen hab Hohen und in den den Afflein der berfielben soher Michaltsgen Anordnungen erweitert werben. Übweichen der Schelchung erweiter werben. Den Kelchstriets wieder der Gelegen der Angelien der Schelchung der Bereindungsteiteserläuminder Ehelachen und mithin auch in den Källen der einstweiligen Anordnung wer Gebergen der Welchelung der Schelchung der Kelchu

u Brotololi erflärt werben, unterliege mithin nicht dem Anwaltszwang.

— Das mußte der Chemann wissen. Eine hiefige Ein-mohnerin wurde nor lurzem wegen sortgesetzten Diehftalis m Rüssella zu einer Gestangnisstrasse von iede Monaten ver-urteils. Der als Zeuge der Berhandlung beimohnende Ses-mann murde nach der Berhandlung verhaltet, da die Seweis-aufnahme ergeden hatte, daß er undedingt von den Dieh-ktällen seiner Esefrau wissen mutzte, denn sie brachte sowis Jaussbaltsgegenstände in die gemeinschaftliche Mohnung mit, daß dem Sehmann es undedingt aufsallen mußte. Zezt hatte er sich, aus der Jalt vorgestührt, vor der Großen Esta-fammer wegen Sehserei zu verantworten. Seine Berluck, anchzweisen, daß die Gegenstände von seinem Kerdienigestalf worden siehen, die der Gegenstände von seinem Kerdieniges überführt und erkannte wegen Sehsere da eine Gestäng-nisstrasse von sehs Wochen, die durch die Untersuchungskaft als verdigt erflärt wurde.

— Etüzge auf dem nassen Belaser. In der Grissparger-

als verbüßt erstärt murde.

— Eitre auf dem nossen Plater. In den Grisparzerkrade untsche eine ältere Frau auf dem regennassen Platerio unglücklich aus, daß sie sich Armoerlekungen gung und in
arzeliche Bechandlung gedracht werden mußte. — Ein zmeiterdhalicher Unfall trug sich in der Beethooenstroße zu, wo eine
Frau so ungläcklich fürzie, daß sie Beinverletzungen erstist
und inn Kranlendung gedracht werden mußte. — Die Vorfälle sind eine Warnung schracht werden muste. — Die Vorfälle sind eine Karnung schracht werden muste. — Die Vorfälle sind eine Karnung schracht werden muste. — Die Vorfälle sind eine Karnung schracht werden muste. — Die Vorfälle sind eine Kannung schracht werden muste. — Die Vorfälle sind eine Spannt war, auf dem nossen Besch, das
met einen Ragen gespannt war, auf dem nossen Pferd
wieder auf die Beine zu bringen.

— Gild hatte ein Krattlahrer, der am Dienstaa aegen

mitoer auf die Beink zu blingen.

— Glud hatte ein Krastschrer, der am Dienstag gegen Mittag am Kondell mit seinem Dreitadkeserwagen umsnirzte. Dilfsbereite Bolfsperossen lichteten das Schlänz wieder auf und befreiten den Jahrer aus einer unagenehmen Lage. Einige Flaschen gingen bei dem Sturz in Scherden.

2Bo founen Die Juben faufen?

Die Bernfogenoffenicaft für ben Gingelbanbel

Die Berufsgenolienschaft für den Einzelhandel besteht 25 Jahre. Bon 1918 die 1937 ist die 3ahl der versicherten Betriebe don 32 000 auf über 118 000 gestienen, die 3ahl der verlicherten Gefolgsdaatsmitstleber vom 344 000 ut 708 000. Gett Scheben lind 361 000 Unfälle, derrunter 1070 Tadesiälle gemeldet worden. Der Gelantiaufvond für Infallentiadeltaung beträgt 27 360 000 RM. Die Berufsgenolsenschaft zu fahre der die Steinschaft und der Unfälle von der Unfälle und eine Berufsgenolsenschaft und der die Seifer ist, "Unfälle zu veräufen".

Die Gingelbanbeloumfane im Geptember 1938

wie gingeibanselsumlage im Sestember 1938 waren im 12 Krosent bößer als vor einem Jahr. Dies bürfte per allem auf frühseitige Beröfteinfäuse aurückutüber ein, Das Ankliegssenvo fit in den leichen Monach 1938 um rund 8 Krosent, im Juli um 7 Krosent und im Rugult um 13 Brosent über der gleichen Vorjahresseit,

Wiesbaden-Biebrich.

Aubiläumsschau des Kaningenzuchtvereins 1908. Die anlößlich des Wischtigen Bestehens veranstalleite Aubiläumsschau am Samsiag und Sonntag im Saaldau Elchmann war
icht gut beschickt. Britsgaftsralpen, wie sie von der Reichsechschaftsparen verten der Keichselbert der Keichselbert der Keichselbert der Keichselbert der Klicken der Mittelpunft. Den
Frenpreis der Reichsfachgunppe ertong August Schmitt auf "Beiße Wiener", die Stodembotisse auf "Weiße Wiener", die Stodembotisse auf "Weiße Wiener" erbielt Seinten 3 für des des Teilen ein Diplom auf "Blaue Wiener Georg Sild ma un und Georg Müller auf "Weiße Wiener" Der Aubiläumsehenpreis sit beste Kammlet erhielt Georg Schmitt auf "Weiße Wiener" des Auswillensten der Keichselbert werden der Verleichselbert werden der Verleichselberten Klassen. Wie im früheren Ischren, die der Selhstenen Erlagen. Wie im früheren Ischren, die der Selhstenentertergunpe des Beetsin britte Freie entstellen gut die verschieben Klassen. Wie im früheren Ischren, die der Selhstenertergrunpe des Beetsin Ettigleit eingelner Krauen der Bestandhrungen des Selhstenseine Selnwerten der Bestandhrungen des Generalen, wenn in allmöchenlichen Abeublunden Wäntel. Ischwer der Verleichsen Bestwert unt Ausgeber der Verleichsen Bestwert und der Verleichsen Bestwert und der Verleichsen besteht, ordert immer mieder alle Jückterfrauen auf, sich anzuschlichen Abeu Krauen

Die Gruppe, die sein zehn Sehren besteht, ordert immer mieder alle Jückterfrauen auf, sich anzuschlichen. Im Kreit volle Bewunderung landen

Jedan ber Beitlung als Kelandbertin und Leiterin eines

Belandhatrius beitanden. Den Indiamsscheupreis sur eine selbandben der gernen der Frauen der Frauen der Frauen der Beiter einen Auftläumscheupreis guerfannt. Die abstreichen Beluske treitell die Selbstretwertergruppe vom Kreisricher einen Substalmsscheupreis guerfannt. Die abstreichen Beiter der Mussellung erhielten einen Einblick in die mirtschaftliche Beeutung der Kanindbenquöt. Die Jude nach den neuen Beltimmungen und die Runindrand, der auch der Ka



Wiesbaden-Schierstein.

Der Welferstand bes Rheines liegt jest ichon langere geit weit unter Rormal, was für die Schriftert bedeutende Schäden mit fich bringt, fonnen die großen Boote doch nur stort geleichtert auf Jahri geschieft werden.

Wiesbaden-Dotheim.

— Etürze auf dem nassen Pstalier. In der Grillparget.
aße trutschie eine ältere Frau auf dem regennassen Pstalier
unglüschie aus, daß sie sie hich Armoeriekgungen ausgag und in
gliche Behandlung gebracht werden mußte. — Ein ameiter
nlicher Unsal trug sich in der Beethovenstraße zu, wo eine
tau so unglüschie kürzte, daß sie Beinverlegungen ersiet
de ins Kransenhaus gedracht werden mußte. — Die Korle sind eine Köarnung sil Stratepenglanten beschabers jeich
de ins Kransenhaus gedracht werden mußte. — Die Korle sind eine Köarnung sil Stratepenglanten beschabers zu
de jind eine Köarnung sil is Ertzehenpallanten beschabers
rhütet mird. — An der Hilbstrache kan ein Kech, damit Schaden
rhütet mird. — An der Hilbstrache kan ein Kech, damit Schaden
teinen Wagen gespannt war, auf dem nassen kler zu
einen Wagen gespannt war, auf dem nassen kler zu
einen Wagen gespannt war, auf dem nassen kler zu
einen Wagen gespannt war, auf dem nassen haber zu
einen Wagen gespannt war, auf dem nassen haber zu
kli. Erfreulicherweise gelang es dem Fuhrmann, das Ksfer
deber auf die Kelne zu driingen.

— Glisc heite ein Krassischer der am Dienstag gegen
litze au driingen.

— Glisc heite ein Krassischer der auf der
kliche eine Krassischer der der
klied hatte ein Krassischer der
klied der KES.

Seldene Hattschaften der KES.

Seldene Hattschaften Wittmoch der Zu
klieden Hattschaften der
klied der KES.

Seldene Hattschaften der KES.

Seldene Hattschaften Wittmoch der
klieden Hattschaften
klieden Hattschaften
kanner Beiter der
klieden Krassischer der
klieden Hattschaften
klieden Krassischer
klieden Hattschaften
klieden Krassischer
klie

Wiesbaden-Sonnenberg.

Boltsgasmaste. Die Berpassung und Ausgabe der fsgasmaste ersolgt in der fitesigen Ausgabestelle der A. (Kathaus) nur noch Mittwochs in der Zeit von die 18 Uhr. Die Boltsgasmasten, welche ichon bezahlt , sind umgehend abzuholen.

Wiesbaden-Erbenheim.

Tobesfall. Her verstart furz vor Bolsendung ihres 89. Ledensjahres die älteste Simmodinerin unseres Stadet teiles Frau Kodissine Stei ger, ged. Kaiser Hundsgalich Berfehrsunsälle. In der Rähe von Bingen verungsläcke der hielige Landwirt und Middhändler I. Hinterstungen und Eristerterbeites Brutqueetsfungen und Schrittwunden. Er wurde in ein Binger Krankenbaus verbrucht. Der Bagen murde ichner beschäddigt. — Her geriet ein Motorradiahrer aus A. Bierständ, als er von der Oders in die Reugalse eindiegen wolke, ins Schleubern und Rützte. Er erfitt erhebliche Armoerfeigungen. Passantenbaudden ihn in seine Wohnung. Der Soziusfahrer blieb unverseigt.

Wiesbaden-Kloppenbeim.

Rreissachgruppengestlägelschau. Die Aleintierzucht, die hier ichon seit Jahren eine ganz besondere Pisege ersöhrt, hatte am Wochenende wieder einmal einen Khrentag zu verzeichnen. Dem hiesigen Aleintierzuchtverein war die Areissachgruppengestlägestichau übertragen worden. Er hat diese Aleingebe in musikergistliger Veleisegelijk. Weit über 2000 der dechten Tiere aus der Gestlügelzucht des Areises Wiessbahn waren zur Schau gebracht worden und seugten von dem hoben elsand der Gestlügelzucht innerhalb der Kleintierzuchtvereine. Erwartungssemaß ich man nieder schre hart des Abganddeiten, Atalieneralgien, Kinddeländer und die Leghörner. Auch Taußen und Wosserschaft Alexandun, Sprendingen und diger, Wedescheim hatte es nicht leicht, unter der großen Beteiligung immer das Ainfage zu treisen. Josephe Hauthreise murden vorschein. Freichssachkaatischreupreis auf schwerzeite murden vorschen. Anderschaftlich in der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und Schauere Kaliener Kapfinge zu treisen der Verlagen der Verlagen

Stauer-Wiesbaden auf Riesenbrouzeputen und Weber-Dotheim auf ichworze Italiener. Den Preis der Gestügel-börte errang mit blauen Straisern M. Mayer-Veberhalte Ehrenpreide der Areisfachgruppe erhielten Redig "Oder-walts auf illberhofige Italiener, M. Schmidt-Veberhalten auf Silbermöden, H. Schmidt-Riopenheim auf Khode-lander und K. Aintel-Vad Schwaldach auf englische Kröpter. Außer diesen zahreichen Chempreiten komiten noch über 50 Juisliagpreise und ist. 1, 2, 3 verteilt werden. Die Schau locke am Sanstag und Sonntag zahlreiche Tierfreunde aus nah und sern an.

Musik- und Vortragsabende.

" Im Rassaulischen Berein für Raturtunde sprach am Montagabend bei sehr zahlreicher Beteitigung mach eim schienben Worten des Diestfors Dr. Fill zu einer Hille von Lichfbildern Prof. Dr. Fus sich au. Liefes seit 1513 durch die Spanier vornigtet Meich mit etwa 2000 Jahre alter Kultur umsatzte in seiner höchsten Blüte die Gedieten von Kolumbien,

Scuedor, Balivien, Jern und Chile, Hockland und Küfenland. Kur die Fluftster und Killenstride woren zur
Kolonisterung in größerem Mahe geeignet. Man hat drei
große Kulturen gefunden, die im Hockland mit den Mittelpuntsen am Titicaciese, im Norden und Silben. Sie gingen
ihrerseits auf vorgeschichtstliche Kulturen zurild. Die Infan
lebl, das Herrichergesliecht von zehn Flüsten, belagen einen
selbl, das Herrichergesliecht von zehn Flüsten, belagen einen
selbl, das Herrichergesliecht von zehn Flüsten, beschiedere erkaunliker Regelung des Berfehrs durch zwei große Straßentige. Isder Rann wer in über Staatsordnung Kronan, wie sie des Kann wer in über Staatsordnung Kronan, wie sie die zustenden Laufen durch Transport der
an, wie sie de zustenschieden. Durch janische Schriftseller
Byramiden so kant übersteigen. Durch janische Schriftseller
und Kaadisnde sind wir sehn zu bis ins einzelne über dies
Kultur untertichtet, die von Ispan ausgehend gedacht wurde
nach der Gege, für die die verfeischeißen Mereinstimmungen,
vor allem in den alten Namen, prechen. Durch die Lichtbilder sam diese Kultur mannigaltig zur Anischauung in

Das Winterhilfswert ist ein Friedenswert des Deutschen Volkes.

Bauten, Kunft, Tracht, Berkeht, Lebensweise, Famistenleben, Aderbau, Biehhaltung, Fischeret, Schiffahrt, Goldgewinnung, zulegt in der animistischen Actigion mit viel Damonenglauben, in der eigenartigen Knotenschrift, in dem Bestattungsweien. Der Bortrag sand sehr beitällige Aufondere

Hus dem Vereinsleben.



Gr. 21/26 . 430 Gr. 27/30 . 470 Gr. 31/35 . 495

Damen-Reitstiefel . . 1975 Damen-Pußtastiefel . 1650

Damen-Autostiefel . 16⁵⁰ Damen-Kragenstiefel 12⁵⁰

Schuh-Kuhn

Bleichstraße 11 .. Kirchgasse 9 Horst-Wessel-Straße 26

Bui Juffun

Bromfielles

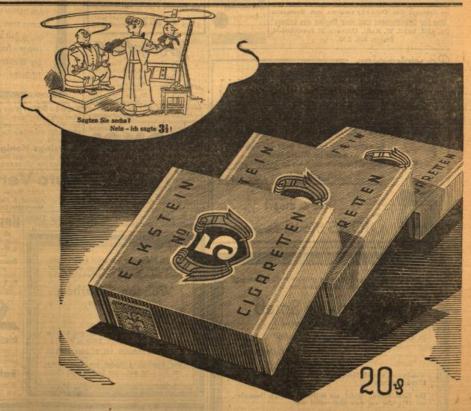
v. reinem Spitzwegerichsaft

Wiesbadener Kräuter- und Reformhaus P. Blumenthal, Marktstraße 13 (neben Uhrturm)

Reichssender Frankfurt

Peaft Monnfald's

Bullmeznoinbont!



ECK ICIN'S

Garantie-Pünkt 3: "Rezeptgetreue Dauermischung!"

Es ist nicht einfach, ein so gutes Mischungsrezept wie das der Eckstein Nr. 5 zu finden. Eckstein hat es gefunden und bleibt nun selbstverständlich dabei.

Adolf Blum

Friedrichstr. 46, 2 T. 20174

er nicht jo allgemein befann, nb fraftig, voll und haben ihr eignberes, arteigenes Aronno

37er Bodenheim.Rot Literil. 1.35 37er hambadjer Marktweg,

37er Dambadjer Marthiog, natur antur 1.65
37er Burg Manbeder, nafur 1.70
37er Badyaheim. Beinborn Missing natur 2.65
Badyah. Bingerberching.
37er Gimmeloinger Siefelberg Missling. Org. Mb. Doch Erben 3.40
37er Handbert Dergag Riesling Epärl. Org. Mb. Doch Crben 4.15
Bees Traubenichammerin 4.15
Bees Traubenichammerin 5.50

hees Feintoft-Abteilung

pfiehlt beute:

m. Salat

Emil J

Halzweine

Kunst-Versteigerung

aus Großherzoglichem Besitz

und Anderes in der Orangerie Darmstadt

Einfahrt: Bessunger Straße 42 6 Frankfurt. Barockschränke, Ren.-Sessel, prockaulsatzschreibkomm. Barockschreib-mmode Louis XVI. - Schre bkommode, procksessel, Barock-, Louis XVI. u. Bieder-

meierkommoeen.

Barockstanduhren, Nußbaum - Prunk-tische, Rokolo-, Empre - Biedermeierkon-solen mit Spegel, Empire - Biedermeier-schreibtisch, Kurtentische, Empire - Bieder-

schreibtlsch. Kortentische, Empire - Biedermeier-Klappsekreidre.
Chiffonferen Louis XVI.-Stil-Biedermeiertische, rund, Louis XVI.-Stil-Biedermeiertische, rund, Louis XVI.-Kommode auf holhen
Füßen mit Marmor.
Empiregarnit. Mahag., Sofa, Sessel, Stühle.
Biedermeiergarnit., 40 Biedermeierstühle.
Louis XVI.-Stil-Garnituren, vergoldet u-lack.
Boullestilischränke und 2 Baullestilitische,
reich eingelegt Rokoko-Empire-Louis XVI.Spiegel in allen Größen, Goldbronzeuhren,
Glöser, Vasen Ziergegenstände, Ölgemälde.
Aquarelle, Kupferstiche, Bronzen, Schreibtisch, Kleiderschrank, 2 Bücherregale.
große Bubcherschränke, Schlafzimmer nach
Bruno Paul.

Besichr gung: Dienstag 22, Nov v. 15-18 Uhr Mittwoch, 13 Nov v 10-18 Uhr Versteigerung Donners ,24 Nev.ab10 u 15 Uhr

Hunst- U. Derstelgerungshaus Dr. Fritz Hagel Mannheim 0, 5, 14 2, Z. Barmstadt, Tel. 4348 Uebernahme von Kunstverstelgerungen

Deutsche Gesellschaft für Rassenhygiene e. V.

Oeffentlicher Vortrag

(In Verbindung mit dem NSLB.)

Donnerstag, den 24. November, abends 8.15 Uhr im Festsaal des Oberlyzeums am Boseplatz. "Von der Erbsubstanz und dem Beginn des Lebens" Dr. phil. habil. W. Kuhl, Universität Frankfurt-M. Eintritt RM. 0.50.

> die an dein Fenster --Schützen Sie Jhre Fenster und Güren röchrend der kallen Jahreszeit vor Mösse und Zuglutt durch meine

> Dieselbe kann spielend leicht an Fenster und Turen — selbst an Metall oder Glas — an-gebracht werden, denn sie ist <u>selbstklebendl</u>

Qumpex klebt selbsttätig - - - - und überall

Drei Worle bloß:

"Geh' zu Stoß"!

Stoss Machf., Faunusstraße 2

Paul Spieß.

Gumpex-Zugluft-Dichtung

Gott der Allmächtige hat meine geliebte Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Frau Pauline Spieß

Die Einäscherung findet am Mittwoch, den 23. November, um 111/4 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

verw. Gourge, geb. Kneup

86. Lebensjahr in die Ewigkeit abgerufen.

Wiesbaden, den 21. November 1938. Ellenbogengasse 7

Regentropfen,

frisch u. fauber. ab hier. Nachn.

5. Kropat,

Brataanie

eppiche

Verlobte

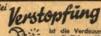
ein 304 LLUSTRIERTES

aus frauen buch

Tagblatt-Hans Langgasse 27

Klavierstimmen Reparaturen an Flügeln, Pianos, Harmoniums

Tel. Frenz Klavierbauer 27426 Frenz Westendstr. 20





ngen u. Bregeln 1.75

Große Burgstr. 16

DARMOL Apothekan u. Drogesien & Frjux 1841.55 at ein heil: Drog. Linder, Friedrich albe 16; Flora-Drogerie Hoffmann, Burgstr. 5; Drog. Tauber, Adelheide 34; Drog. Alexi, Michelsberg 9; ogerie Krah, Wellritzstraße 27; oogerie Jünke, Kais-Friedri-Ring 30; hahof-Drogerie, Bahnhofstr. 13; og. Machenheimer, Blamarcking 1; og. Machenheimer,

Edel-Pumpernickel

Warsings Honigkuchen

Auto-Verleih

Neue Wagen Maurer & Hegmann Moritzstr. 50. Tel. 255 84

ab Kabrit,
90 gr Silberauft,
1. S. 72 Teile,
195 MM.
Beaueme Teilsablung,
Gratistaalog
M. Baich & Co.,
Solingen 59,

Für die Beweise aufrichtigster Teilnahme, die uns beim Heimgang unserer lieben Mutter zuteil wurde, möchten wir hierdurch unseren herzlichsten Dank sogen. Besonderen Dank dem Herrn Pfarrer Merten, den Hausbewohnern und allen denen, die ihr das ehrenvolle Geleit zur letzten Ruhestätte gaben.

> Geschwister Kilp Gneisenaustraße 4

Am 21. November verschied nach langem Leiden mein lieber guter Mann, unser guter Papa, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Wilhelm Scharhag

im /0. Lebensjahr.

In tiefer Traver: Frau Hedwig Scharhag, geb. Krause und Kinder Ruth, Edith v. Wilhelm.

Wiesbaden (Adolfstr. 10), 22. Nov. 1938.

Die Beerdigung findet am Donnerstag um 2½ Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Auto-Verleih Loval



biolog. Nerventropfen

Salus - Reformhaus

Gterbefälle in Wiesbaden.

Bhilippine Klarmann, geb Dembad, 72 3. Beinen

Neue Wagen von 8 Pt. an. Haftpfl. Kasko und Ins. Unfall ver Bahnhofstraße 27. Telephon 2298

Gott der Herr nahm heute unerwartet infolge eines Herzschlages meinen lieben guten Mann, unseren treusorgenden Vater, Schwiegervater, Groß-vater, Bruder und Schwager

Herrn Fritz Rein

zu sich in die Ewigkeit.

Emmy Rein, geb. Rohr.

Wiesbaden, den 21. November 1938. Möhringstraße 1

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 24. November, 15 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

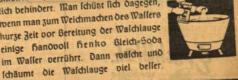


Seife im Mülleimer?

Würde wohl jemand auf den Gedanken kommen, gute Seife achtlos meggumerfen? Sicherlich nicht! Und dennoch geht jahraus, jahrein viel gute Seife nutios verloren, nur weil hartes Brunnen- und Leitungsmaffer zum Walchen genommen mird!

Dieles harte Waller enthält nämlich leifenfrellenden falk. Schon 10 Gramm falk machen mehr als ein Viertelpfund Seife unwirklam, badurch wird die Walchkraft der Lauge erheb-

lich behindert. Man schützt sich dagegen, roenn man zum Weichmachen des Wallers hurge Zeit por Bereitung der Walchlauge einige hanovoll henko Bleich-Soda im Waller verrührt. Dann malcht und



Dembad, 72 3. Ustigertburgitraise 5.
Banil Böhme, 71 3abre,
Gamalbader Straige 85.
Gildabeth Sartimann, geb.
Leondard, 86 3abre,
Leondard, 87 3a

Rnausitraße 4.
Rnausitraße 4.
Rnausitraße 4.
Schneiber.
Albme. 79 3. Edernsörbeliraße 23.
linna Duben. 71 Jahre.
W. Sommenberg. Dansiger
Stroße 3.
Shilippine

Für die überaus zahlreichen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen sowie für die Kranz- und Blumenspenden Sagen wir auf diesem Wege unseren liefgefühlten Dank, Besonderen Dank Herrn Dekan Mulot für seine trostreichen Worte, dem Männergesangverein "Schubertbund" für den erhebenden Gesang und die ehrenden Worte am Grobe der Städt Feuerwicht, den Hausbewohnern und allen denen, die der Entschlafenen das letzte Gele z goben.

Im Namen der Hinterbliebenen: Emil Rumpf.

Wiesbaden (Blücherstraße 16), den 21. November 1938